



GETVICO24

**„Gehirngerechtes Lernen
mittels selbstentdeckender
Grammatik“
(Gekürzte PDF-Version)**

**Muna Jabbour
Goethe-Institut Bonn
07. Juni 2024
16.30 – 17.00 Uhr**

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



al-bint al kabira



al-bint as-sagira



as-sayyara
al-jadida



as-sayyara
al-qadima



al-walad al-kabir



al-walad as-sagir



ash-shanta
al-jadida



ash-shanta
al-qadima



al-bayt al-kabir



al-bayt as-sagir



al-kitab
al-jadid



al-kitab
al-qadim



1. Sehen Sie sich bitte **alle (neuen) Wörter** aus dieser Übung genau an!

Ordnen Sie nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden!

Können Sie ein **System** erkennen?

→ Versuchen Sie bitte, eine **grammatische Regel** zu formulieren!

2. Die Regeln könnten heißen →

Nomen können einen **Artikel** haben;
Adjektive können einen **Artikel** haben.

Adjektive, die auf „a“ enden sind **feminin**;
Adjektive, die nicht auf „a“ enden, sind **maskulin**.

Der **Artikel** für feminin und maskulin lautet „al“.

Beginnt das Wort mit „s“, so wird der Artikel „al“ zu „as“;
beginnt das Wort mit „sh“, wird „al“ zu „ash“ (Assimilierung).

Das **Adjektiv** steht **hinter** dem **Nomen**.

3. Welchen alternativen Arbeitsauftrag kann man zur **eigenständigen Formulierung der grammatischen Regeln (produktiv) geben?**

z.B.: →

Man kann mögliche Lösungen vorgeben, die man **ankreuzen** muss. (**rezeptiv**)

Man kann Regeln mit **Lücken** vorgeben, die ergänzt werden müssen. (**reproduktiv**)

Überlegen Sie sich eine **rezeptive oder reproduktive Übung!**

3.1 Reproduktiv →

_____ können einen **Artikel** haben;
Adjektive können einen **Artikel** haben.

Adjektive, die auf „_____“ enden sind **feminin**,
Adjektive, die nicht auf „**a**“ enden, sind _____.

Der **Artikel** für feminin und maskulin lautet „**al**“.

Beginnt das Wort mit „**s**“, so wird der Artikel „**al**“ zu „_____“,
 beginnt das Wort mit „**sh**“, wird „_____“ zu „**ash**“ (Assimilierung).

Das _____ steht **hinter** dem **Nomen**.

**Fügen Sie
ein:**

al
as
Adjektiv
Nomen
a
maskulin

3.2 Rezeptiv → Wählen Sie die *korrekte* Antwort

Nomen können *einen/keinen* **Artikel** haben;
Adjektive können *einen/keinen* **Artikel** haben.

Adjektive, die auf „a“ enden sind *feminin / maskulin*,
Adjektive, die nicht auf „a“ enden, sind *feminin/ maskulin*.

Der **Artikel** für feminin und maskulin lautet „al /sh“.

Beginnt das Wort mit „s“, so wird der Artikel „al“ zu „as / ash“,
beginnt das Wort mit „sh“, wird „al“ zu „as /ash“ (Assimilierung).

Das **Adjektiv** steht *vor/hinter* dem **Nomen**.

4. Selbstentdeckende Grammatik

S – O – S

Sammeln

→ Auflisten der vorhandenen Beispiele

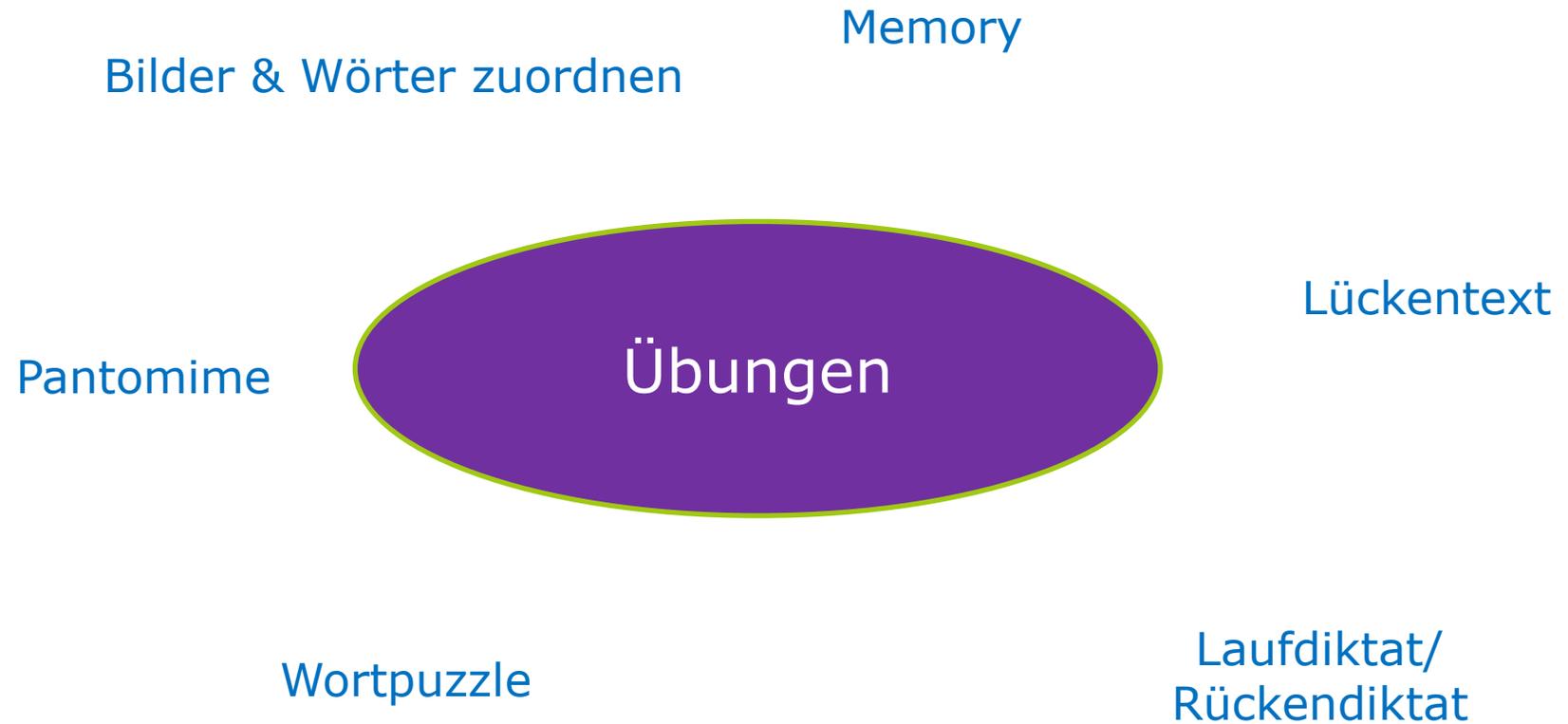
Ordnen

→ nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden sortieren

Systematisieren

→ eine Regelmäßigkeit feststellen und daraus eine Regel formulieren

5. Aktivitäten zur Festigung:



6. Reflektieren über die Lerner*innen-Rolle

Wie haben Sie sich gefühlt?

Was hat Ihnen geholfen, sich die Wörter zu merken?

Was hat Ihnen geholfen, die Strukturen zu erkennen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

شكرا جزىلا